

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SFM	S0070/05	06.04.2005
zum/zur		
F0047/05		
Bezeichnung		
Bilanz der Baumpflanzungen und -fällungen		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	10.05.2005	

Pflanzungen (Anlage 1 und 2)

Die beigelegten Pflanzlisten von 1999 bis 2003 beinhalten Pflanzungen (Hochstämme ab Stammumfang 16/18, Großsträucher und Heister als Solitärpflanzen) im Stadtgebiet Magdeburg. Darüber hinaus wurden bei der Auflistung der Stückzahlen auch die Pflanzungen berücksichtigt, die vom Tiefbauamt, Amt für Baurecht und Stadtplanungsamt in Auftrag gegeben wurden.

Die Pflanzliste von 2004 beinhaltet ausschließlich die Pflanzungen des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (EB SFM).

Bei der Ermittlung der Zahlen zur Pflanzung wurden nur Hochstämme ab Stammumfang 16/18 und größer ausgewählt. In dieser Qualität erfolgen zum überwiegenden Teil die Baumpflanzungen. Zur Aufwertung des Baumbestandes der Stadt Magdeburg wurde die Artenvielfalt erweitert. Die Arten wurden entsprechend ihrer Eignung für den Standort Magdeburg ausgesucht.

Für die Darstellung der örtlichen Schwerpunkte zur Baumpflanzung und -fällung wurden Maßnahmen ausgewählt, deren Stückzahl größer waren als zehn.

Fällungen EB SFM (Anlage 3)

Aufgrund der begrenzten Artenvielfalt des Altbaumbestandes wurden vorrangig Linde, Ahorn, Robinie und Pappeln gefällt. Diese Baumarten stehen im Stadtgebiet Magdeburg in großen Stückzahlen. Daraus ergibt sich, dass durch den natürlichen Abgang bei Straßenbäumen diese Baumarten in der Fällstatistik am häufigsten erscheinen.

Folgende Baumfällungen und Ersatzpflanzungen wurden durch den EB SFM bearbeitet :

<u>Jahr</u>	<u>genehmigte Fällungen</u>	<u>Ersatzforderungen</u>
2002	38 Stück Bäume	38 Stück
2003	67 Stück Fällungen	77 Stück
2004	53 Stück Fällungen	51 Stück

Im Jahr 2004 konnten für zwei Bäume aufgrund der Vereinbarung SWM / EB SFM keine Ersatzforderungen geltend gemacht werden, da es sich um Havariefälle handelte.

Bei Fällungen im Zuge von Bauvorhaben werden Ersatzpflanzungen teilweise auch stadtgebietsweise in angrenzenden Straßen gefordert.

Zukünftige Erneuerungs- und Erweiterungspflanzungen EB SFM

Mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln erfolgen durch den EB SFM Pflanzungen in freie Baumstandorte. Darüber hinaus werden Standorte von abgängigen Altbäumen in den städtischen Parkanlagen entsprechend den vorhandenen Parkpfliegerwerken wiederbelebt.

Pflanzungen anderer Ämter

Nachfolgend aufgeführte Baumarten wurden vorrangig für die Pflanzungen im Stadtgebiet durch die jeweiligen Ämter ausgewählt:

Ahorn, Baumhasel, Birne, Buche, Eiche, Erle, Esche, Gingko, Gleditschie, Hainbuche, Kastanie, Kirsche, Linde, Pappel, Robinie, Schnurbaum

Amt	Anzahl gepflanzte Bäume
Amt für Baurecht	323 Stück
Tiefbauamt	1 Stück
Stadtplanungsamt	656 Stück
EB Stadtgarten und Friedhöfe	146 Stück
Gesamt	1126 Stück

Andruscheck

Anlagen:

- 1 Liste der 2004 gepflanzten Bäume
- 2 Gegenüberstellung Fällungen/Pflanzungen
- 3 Bilanz Baumfällungen und -pflanzungen